



Alle Teilnehmenden des ersten Digitalforums in der Warema Sun Academy.

Foto: Warema/Klaes

Digitalforum von Warema und Klaes

Die Zukunft ist digital verzahnt, und genau das wurde beim ersten Digitalforum von Warema und Klaes am 18. Oktober 2023 in der Sun Academy Wertheim deutlich. Unter dem Motto „Einfach. Sicher. Digital.“ wurden den Teilnehmenden von Firmen aus dem Fensterbau und -handel wichtige Einblicke in die digitale Transformation der Branche geboten.

Die Veranstaltung begann in der Sun Academy von Warema mit einer herzlichen Begrüßung durch Johannes Fuhrmann (Leitung Business Development Wohnbau bei Warema) und Stefan Müller (Leitung Vertrieb/PR bei Klaes). Dabei wurde den Gästen das Programm des Digitalforums vorgestellt, welches die Verzahnung beider Häuser, die Lösungen zur Verkürzung von Workflows und weitere neue Tools enthielt. Außerdem wurde thematisiert, dass es die Idee der direkten Verbindung zwischen Fenster- und Rollladensoftware schon zur Jahrtausendwende gab, aber jetzt (erst) die Infrastruktur so gut ist, dass es mit zu Verfügung stehender Technik in Echtzeit funktioniert.

Nahtlose Zusammenarbeit zweier Produktwelten

Deshalb war der erste Tagesordnungspunkt auch gleich ein Höhepunkt. Andreas Hudak, Data Management Warema, stellte die Vereinigung der beiden Produktwelten vor: die nahtlose Zusammenarbeit der Klaes-Fenstersoftware mit dem Warema-Rollladen- und Sonnenschutz-Konfigurator. Der Konfigura-

tor ist per Web in den Workflow der Klaes-Lösungen eingebunden und greift „on demand“ auf die Daten zu. Dieser erlaubt nicht nur die Konfiguration kompletter Rollläden, sondern auch anderer Warema-Produkte sowie den Zugriff auf sämtliche Einzel- und Ersatzteile, die als eigenständige Positionen in den Belegen „landen“. Dabei vereinfachen neue Eingabeunterstützungen in beiden Lösungen das Tagesgeschäft von der Angebotserstellung über die Disposition bis hin zur Lieferung.

Richtiges Informationsmanagement

Torsten Schrader, Leitung Vertrieb/Marketing bei Klaes, sorgte für einen besonderen „Detail-Blick“ auf die Digitalisierung. Er stellte sehr plakativ mit nachvollziehbaren Beispielen aus der Praxis dar, wie vermeintliche Kleinigkeiten den Workflow behindern und unnötig verlängern. Und wie mit dem richtigen Informationsmanagement die Effizienz erhöht und die Workflows bis hin zur Baustelle dauerhaft verkürzt werden. Auf dem Weg durch die Klaes-Arbeitswelten richtete er den Fokus dabei auf wichtige Funktionalitäten aus den

Lösungen Info Manager, CRM, e-prod, Zeiterfassung und Montageplanung.

Digitalisierung entlang der Kundenreise

Die Digitalisierung entlang der gesamten Kundenreise war ein weiterer Schwerpunkt des Forums. Leon Sock, Trade Marketing bei Warema, präsentierte eindrucksvoll die intelligenten Tools für die Online-Kundengewinnung und -qualifizierung. Diese Tools können auf den eigenen Homepages eingebunden werden und sorgen für einen echten Wettbewerbsvorteil. Ulrich Lang, Business Development Architektenberatung bei Warema, beendete den Infoblock mit den Möglichkeiten der BEG-Förderung – und wie die teilweise komplexen Bedingungen mit dem digitalen Förderassistenten einfach überprüft werden können.

Blick hinter die Kulissen

Den Abschluss des ereignisreichen Tages bildete ein Blick hinter die Kulissen von Warema. Der Rundgang führte durch die Sun Academy, die Produktionsbereiche und das gigantische Zentrallager mit selbstfahrenden Regalen und Flurfahrzeugen – insgesamt stolze 160.000 Quadratmeter. ■

www.klaes.de
www.warema.de